

# MIGRATION UND SOZIALRECHT

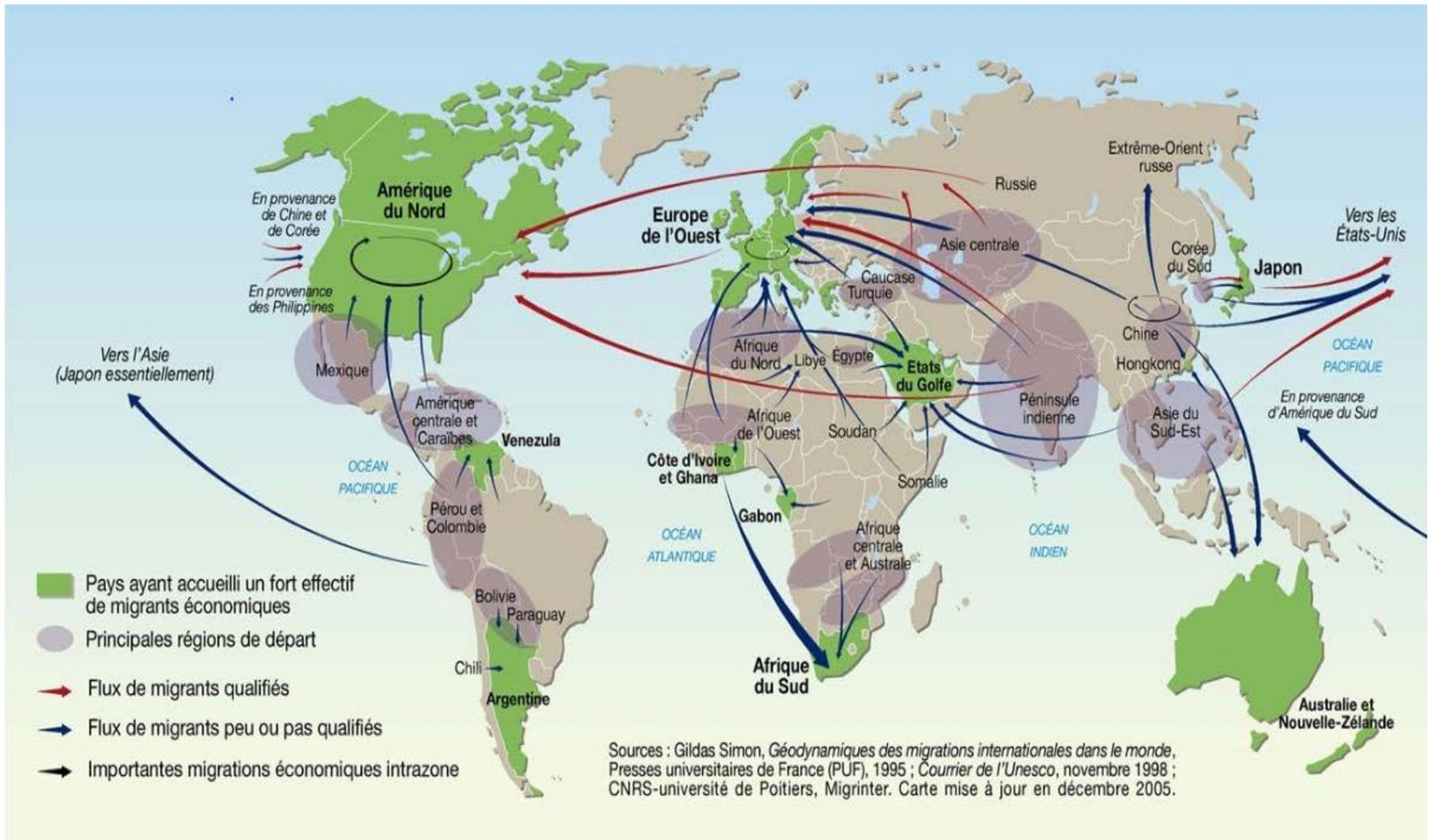
**Sylvie Pétremand**

**Mitglied der Arbeitsgruppe "Wanderarbeitnehmer" ISLSSL**



# PROGRAMM

- I. Einführung
- II. Auf internationaler Ebene: Was kann aus dem letzten Weltkongress des ISLSSL abgeleitet werden ?
- III. Auf Schweizer Ebene: Welches sind die problematischen Situationen im Sozialversicherungsrecht ?
- IV. Zum Schluss



# I. MIGRATION UND SOZIALRECHT

- Schwierigkeiten das **Phänomen** der Migration abzugrenzen
- Folgen für die **Herkunfts-, Transit- und Zielländer**
- Notwendigkeit Migranten Zugang zu einer **Arbeit** zu gewährleisten
- Herausforderung eines **Sozialschutzes** für alle Migranten sicherzustellen

## II. INTERNATIONALE INSTRUMENTE FÜR DEN SCHUTZ DER WANDERARBEITER (1)

### Organisation der Vereinten Nationen:

1951	Genfer Flüchtlingskonvention	Art. 23 et 24
1985	Erklärung über die Menschenrechte von Personen, die nicht Staatsangehörige des Landes sind	Art. 8
1990	Internationale Konvention zum Schutz der Rechte aller Wanderarbeitnehmer und ihrer Familienangehörigen	Art. 27 et 28

## II. INTERNATIONALE INSTRUMENTE FÜR DEN SCHUTZ DER WANDERARBEITER (2)

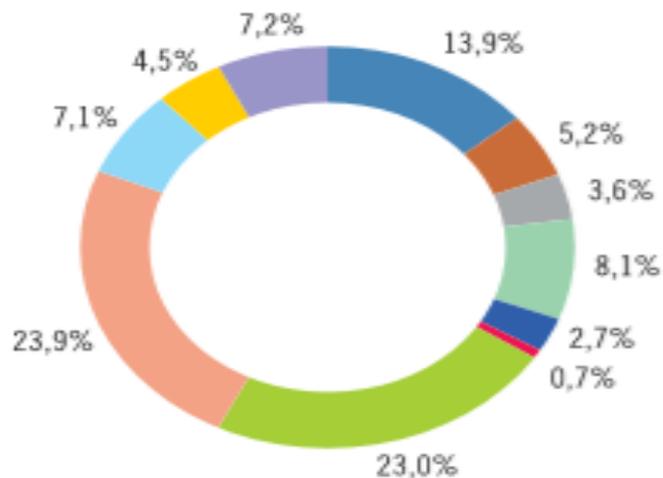
### Internationale Arbeitsorganisation:

1949	Übereinkommen 97 über Wanderarbeiter (Neufassung)	Art. 5 et 6
	Empfehlung 86 betreffend die Wanderarbeiter (Neufassung)	Art. 21
1952	Übereinkommen 102 über die Mindestnormen der sozialen Sicherheit	Art. 68
1962	Übereinkommen 118 über die Gleichbehandlung von Inländern und Ausländern in der Sozialen Sicherheit	
1975	Übereinkommen 143 über Missbräuche bei Wanderungen und die Förderung der Chancengleichheit und der Gleichbehandlung der Wanderarbeitnehmer	Art. 9
	Empfehlung 151 betreffend Wanderarbeitnehmer in Beschäftigungsländern	
1982	Übereinkommen 157 über die Einrichtung eines internationalen Systems zur Wahrung der Rechte in der Sozialen Sicherheit	

## II. WELTKONGRESS VON 2018 IN TURIN

- Die **Beschäftigung** ist eine der Hauptgründe für die Einwanderung, eine wirtschaftliche Notwendigkeit und ein wesentliches Mittel zur Integration
- Die Arbeitsgesetze geben auf die Probleme der Wanderarbeiter jedoch **keine spezifische Antwort**
- Es gibt viele politischen Erläuterungen aber nur **wenige verbindlichen Rechtsakte**
- Die **Legalität** der Migration ist entscheidend für den Umfang der Rechte der Migranten

## Répartition des travailleuses et travailleurs migrants, par grande sous-région, 2017



- Estats arabes
- Asie centrale et occidentale
- Asie de l'Est
- Europe de l'Est
- Amérique latine et Caraïbes
- Afrique du Nord
- Amérique du Nord
- Europe du Nord, du Sud et de l'Ouest
- Asie du Sud-Est et Pacifique
- Asie du Sud
- Afrique subsaharienne

Source: Statistiques OIT 2017

### III. SITUATION IN DER SCHWEIZ

Hohe Migration von ausländischen Arbeitskräften:

- Etwa ein Drittel der Erwerbsbevölkerung
- Vor allem Unselbständige
- Höhere Arbeitslosenrate und Lohnunterschied von ungefähr 10%
- Inländervorrang light (Stellenmeldepflicht seit 1. Juli 2018)

Die Hälfte der Migranten verlassen innerhalb von fünf Jahren nach ihrer Ankunft die Schweiz wieder:

- Personen mit tiefen Einkommen während des ersten Jahres
- Spitzenverdiener in den folgenden Jahren

# III. SOZIALSCHUTZ IM RAHMEN DES ASYLES IN DER SCHWEIZ

## Statut im Rahmen des Asylverfahrens

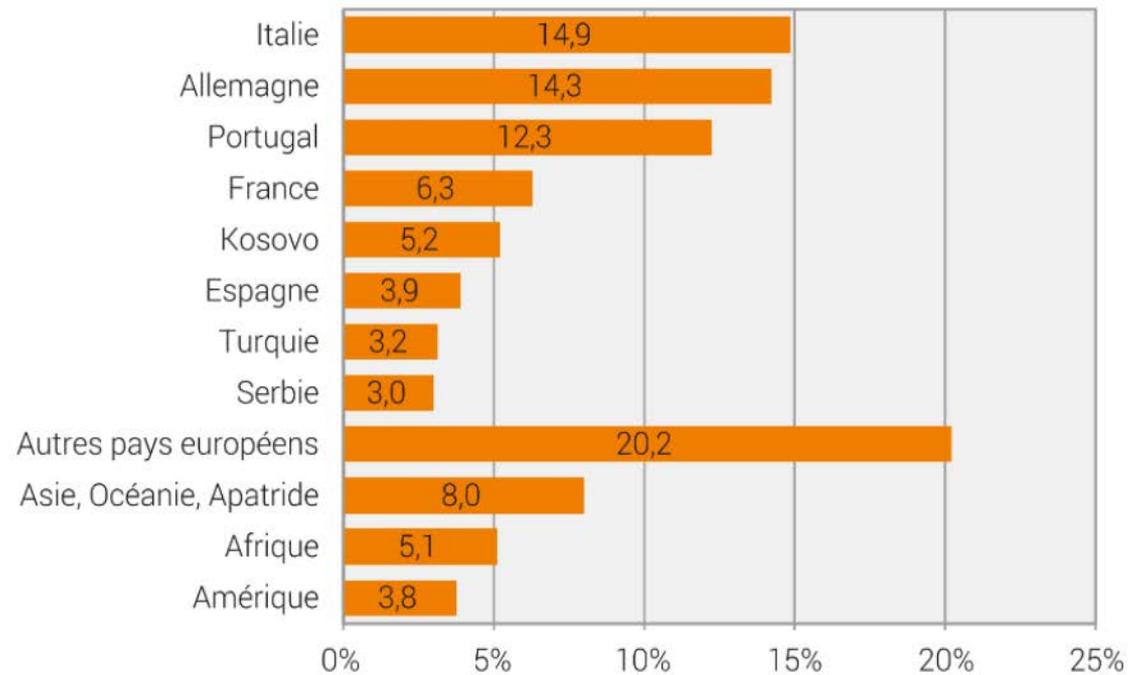
- Asylsuchende
- Flüchtlinge
- Vorläufig aufgenommene Personen
- Staatenlose Personen

## Sozialschutz

- Sozialhilfe oder Nothilfe
- Gesundheitspflege
- Beitragspflicht und Anspruch auf Leistungen\* der Alters-, Hinterlassene und Invalidenversicherung bei Erwerbstätigkeit (\*unter bestimmten Bedingungen je nach Leistungen)

## Population résidante permanente étrangère, au 31.12.2018

Selon la nationalité



Source: OFS – STATPOP

© OFS 2019

*Unil*

UNIL | Université de Lausanne

# III. SOZIALVERSICHERUNGEN FÜR WANDERARBEITER IN DER SCHWEIZ (1)

- Koordination mit EU und EFTA-Staaten:
  - Wie funktioniert sie in der Praxis ?
  - Brexit ?
- Anwendung der bilateralen Abkommen über soziale Sicherheit:
  - Probleme im Zusammenhang mit dem Kosovo

# III. SOZIALVERSICHERUNGEN FÜR WANDERARBEITER IN DER SCHWEIZ (2)

## ➤ Wohnsitzabhängige Leistungen:

- Altersversicherung: Versicherungspflicht in besonderen Konstellationen und strengere Bedingungen für den Anspruch auf Leistungen
- Invalidenversicherung: strengere Bedingungen für den Anspruch auf Leistungen
- Familienzulagen: Auszahlung im Falle einer Ehescheidung

## ➤ Erwerbsabhängige Leistungen:

- Unfallversicherung: asbestbedingten Berufskrankheiten
- Arbeitslosenversicherung: strengere Bedingungen für den Anspruch auf Leistungen
- Berufliche Vorsorge (2. Säule): Deckung der Arbeitnehmer mit niedrigem Einkommen und Teilung bei Scheidung

## IV. ZUM SCHLUSS

- Das Phänomen der Migration ist nicht neu
- Es fehlt ein globaler Ansatz bei der Migrationsproblematik im Bereich der sozialen Sicherheit:
  - Nationale Zuständigkeit
  - Unterschiedliche Rechtssysteme
  - Fragmentiertes Sozialschutz-System in der Schweiz
- Ungleichheiten bleiben bestehen und die hilfsbedürftigsten Gruppen sind die Leidtragenden